



Kindergruppen – Aktion **Erste Hilfe**

Die Feuerwehr ist eine große Familie, in ihr sind Werte wie Kameradschaft, Hilfsbereitschaft und ein hoher Teamgeist fest verwurzelt. Auch die Jüngsten innerhalb dieser Feuerwehrfamilie sollten in den Genuss kommen diese Werte zu erspüren und zu erlernen. Aus diesem Grund kann auch das Thema „Helfen“ ein wichtiger Baustein in den Gruppenstunden der Kindergruppe sein.

Gleichzeitig bietet sich hier die Gelegenheit auch ein Netzwerk zu anderen Jugend- oder Kindergruppen von weiteren Blaulicht-Organisationen zu knüpfen. Lernen bereits unsere Kleinsten, dass eine enge Zusammenarbeit wichtig ist, dann verstehen sie diese Zusammenhänge auch später. Die Erste Hilfe ist ein spannender Baustein für die Kinder, hier können sie bereits selbst einige Dinge selbst ausprobieren. Sie lernen, dass es auch andere Organisationen als die Feuerwehr gibt und das Wichtigste, den Kindern wird das Thema „Helfen“, wie selbstverständlich vermittelt.

Vorgehensweise:

- Knüpfen Sie Kontakte zu anderen Jugend- bzw. Kindergruppen andere Blaulichtorganisationen. Das Thema erste Hilfe kann besonders gut in Zusammenarbeit mit den „weißen“ Blaulichtorganisationen abgebildet werden (DRK, Malteser, Johanniter, ASB, etc.). Vielleicht haben Sie auch die Möglichkeit eine Kameradin oder einen Kameraden anzusprechen, der in beiden Organisationen Erfahrungen besitzt.
- Überlegen Sie, wie das Thema „Erste Hilfe“ in den Gesamtjahresplan Ihrer Gruppenstunden eingebettet werden kann. Verknüpfen Sie es doch beispielsweise mit dem Thema „Notruf“.
- In der Gruppenstunde ist es wichtig, dass die Kinder selbst auch mit anpacken dürfen, gestalten Sie deshalb die Erste-Hilfe-Einheit so, dass die Kinder z. B. auch einen Verband, ein Pflaster oder die stabile Seitenlage selbst ausprobieren dürfen.
- Gemeinsam mit einer anderen Kindergruppe einer „weißen“ Blaulicht-Organisation macht das Thema vielleicht noch mehr Freude und die Kinder können voneinander lernen.
- Ein weiter Baustein in der Reihe der Übungsstunden, der sich hier anschließt könnte eine kleine Übung: z. B. eine Stofftier-Rettung mit anschließender Erstversorgung des verletzten Stofftieres sein.

ACHTUNG!!!

Überfordern Sie die Kinder nicht durch Szenarien und Bilder, die nicht altersangemessen sind. Bilder von Schwerverletzten oder auch das Schminken mit real aussehenden schlimmen Verletzungen können Kinder Angst machen. Hier gilt der Grundsatz: „Weniger ist mehr!“ Schließlich soll die Erste Hilfe in der nachfolgenden Jugendgruppe weiterhin spannend bleiben.

Viel Spaß!

